



Dehnfugen

Infrastruktur | Hochbau | Industrie

mageba Dehnfugen – für dauerhaften Fahrkomfort



Donaustadtbrücke Wien

TENSA® RAIL RSU

erprobt, langlebig, sicher



mageba



Produktmerkmale & Nutzen

Prinzip

mageba Tensa®RAIL RSU Dehnfugen sind einzellige Fugenkonstruktionen für Dehnwege bis standardmässig 350 mm. Sie bestehen aus Stahl-Randprofilen und einem dazwischen eingeknüpften elastomeren Dichtprofil oder bei grösseren Dehnwegen mit einer Entwässerungsrinne aus EPDM. Die Bauwerksisolation wird direkt mit den Randprofilen verbunden, die zu diesem Zweck über eine genügend grosse horizontale Anschlussfläche verfügen. Dadurch ist die Fuge durchgängig zu 100 % wasserdicht. Die Randprofile sind mittels Kopfbolzen oder Ankerschlaufen mit dem Brückenüberbau dauerhaft und ermüdungsfrei verbunden. Der Fugenspalt wird durch ein Schleppblech vor dem Eindringen von Schotter geschützt. Das Schleppblech ist mit einem der Randprofile fest verschraubt und liegt auf dem gegenüber angeordneten Randprofil auf.

Anwendungsbereich

Tensa®RAIL RSU Dehnfugen eignen sich für den Einsatz in Eisenbahnbrücken mit und ohne Schotterbett. Dabei liegt der Schotter auf der eingebrachten Unterschottermatte, welche die komplette Fuge bedeckt. Auf Kundenwunsch kann mageba die erforderlichen Unterschottermatten auch in Kombination mit Tensa®RAIL Dehnfugen als Paketlösung anbieten.

Querschnitte

Die neben stehenden Querschnitte zeigen Beispiele von Fugen mit Kopfbolzen und Ankerschlaufen. Zudem zeigen sie die obligatorische Unterschottermatte. Die Detailkonstruktion der Fugen wird jeweils individuell auf die erforderlichen Kundenbedürfnisse angepasst.

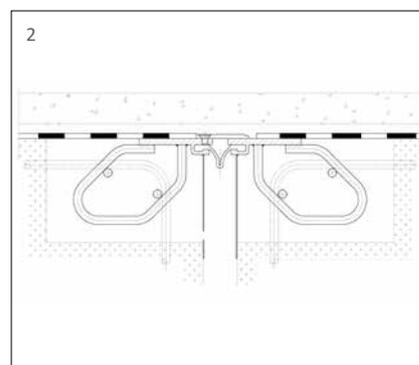
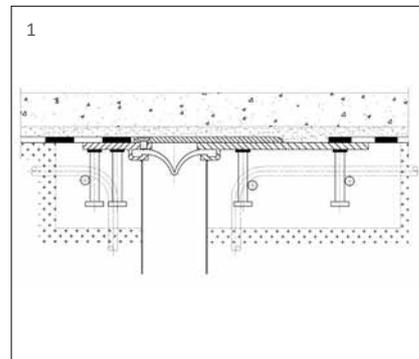
Qualität

mageba Dehnfugen sind seit fünf Jahrzehnten unter harten Verkehrsbedingungen in tausenden von Bauwerken zuverlässig im Einsatz.

mageba verfügt über ein prozessorientiertes Qualitätssystem das gemäss ISO 9001 zertifiziert ist. Die Qualität wird zudem regelmässig durch unabhängige Institute wie die Materialprüfungsanstalt der Universität Stuttgart (MPA) und die Universität Innsbruck überwacht. Die mageba Herstellwerke verfügen über eine Schweissbetriebszulassung gemäss ISO 3834-2 und sind nach der aktuellen Stahlbaunorm EN 1090 zertifiziert.

Weitere Informationen

Auf unserer Website mageba-group.com finden Sie weitere Produktinformationen, sowie Referenzlisten und Ausschreibungsunterlagen.



- 1 Querschnitt der Fuge mit Kopfbolzen
- 2 Querschnitt der Fuge mit Ankerschlaufen

Tensa®RAIL RSU Merkmale



Fuge vor Einbau



Ankerschlaufen



Fuge vor Betonage



Randbereich



Schleppblech



Versetzte Fuge

mageba Dehnfugentypen



Einzellige Fuge



Kragfingerfuge



Gleitfingerfuge



Lamellenfuge



engineering connections®